

 <p>Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin / Reinhard Saczewski [Public Domain Mark]</p>	<p>Objekt: Laodikeia am Lykos</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18202093</p>
--	--

Beschreibung

Die Szene wird mit Caracallas Besuch von Laodikeia 216/217 n. Chr. in Verbindung gebracht. Außer den Münzbildern gibt es keine weiteren Hinweise auf den Besuch dieser Stadt. L. Aelius Pigres war zum dritten Mal Asiarch, als diese Emission mit der Szene des Kaiserbesuches auf der Agora geschlagen wurde, deren Herstellung er bezahlt haben dürfte, wie aus dem 'anetheken' der Rückseitenumschrift hervorgeht.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Caracalla mit Lorbeerkranz in der Rückenansicht nach r.

Rückseite: Der Kaiser überreicht auf einer säulenumstandener Agora vor einem zweisäuligen Tempel stehend der Bürgerschaft, die ihn in Verehrung grüßt, einen Kranz. An den Seiten den Platzes stehen Soldaten, im Vordergrund zwischen den Säulen weitere Bürger.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 45.59 g; Durchmesser: 45 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	216-217 n. Chr.
	wer	
	wo	Laodikeia am Lykos
Besessen	wann	
	wer	Francesco Capranesi (1796-1854)
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Caracalla (188-217)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Kleinasien
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Lucius Aelius Pigres
	wo	

Schlagworte

- Antike
- Architektur
- Bronze
- Gegenstempel, Erosionen u.a
- Herrschaft
- Historisches Ereignis
- Münze
- Münzmeister
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Spitzenstücke und Hauptwerke
- Stadt

Literatur

- B. Burrell, Neokoroi. Greek Cities and Roman Emperors (2004) 122 Nr. 9 h (dieses Stück)..
- BMC Phrygia 316 Nr. 227.
- Friedländer - von Sallet Nr. 876 (dieses Stück).
- M. Pinder, Königliche Museen. Die antiken Münzen (1851) 74 Nr. 379 (dieses Stück).